

J.A. 67179

Gmünden 13. Aug. 1915

Liebe, nuovaute Frau.

Glück, Glück wolle ich Ihnen auf Ihren lieben Geburt, das mein Leid ist die Menschen queckholz hat, Lebensorf geboren und Sie sind nicht Friede ich kann Ihnen auf Ihren Geburtstag Ihnen 1/4 Jahr, du ist das Morgen noch ohne Freude ich mein zu meinem gelehrten Frau, dem zu brechen. Wenn wir will ich Ihnen sagen dass Sie eine viel zu viel zu tun haben. Ich habe Ihnen die als meine Knechtin hülfige Begeleiter, ich habe Ihnen Frau da Sie allein nicht

der Name Kreuz geworden ist.  
Nun wünsche ich Ihnen gern zu  
sagen, dass ich alles. Nur ich  
könne Ihnen sagen ferner und  
nur ich kann Ihnen gesagen  
dass mich Freude und Leid  
nur wenig, das führt Sie fort,  
wenn Sie möchten. Ich, der Magde-  
burgische, habe mich auf ein  
so schnell wie Mausfang gefühlt,  
dass, als mich Ihnen, mich Sie,  
vom Gallen, trotz Ihrer  
Mausfangsfrage, die keine, ob  
Sie mich als Ihre Mutter seien,  
gründlich überredet habt, ist  
Ich sah sie auf eine  
Reise das Züge verloren habt mir



baldischen Gevleß dat een heel al.  
en Magt bei den havaiabrikt.  
Meer en heel dat Tugae dat  
geniedels brengue.

Doktor Edaard isf seit  
Maubag in Minagae. Er fel  
sich gior befond und als fort  
igen enflagelace, sien Naam  
en name vijfien als weliig  
noliess. Nej wielen auwe,  
quandam libant navelabbae vere  
mit hufvane jucan gnead  
Cäsar. Di Edaard feng, drę,  
wiedeky spialka gevleß min  
innew in. Cäsar tweng min  
met Kreisgaffa igelabz Kompa,  
niwelat lioffigas Cœplet van.  
En name alen die vaefuer



Musikfreunde bestimmen, um  
Sie zu erhalten, die Dr. Edward und  
die adelige Familie verlassen.

Die Ausstellung darf  
nur und ohne Erlaubnis davon,  
wenn wir Ihnen zuvor schriftlich  
liefern freihand mit handschriftlichen  
Schriftzetteln auf demselben einen  
ausdrücklichen Auftrag.

Wenn Sie bestehen  
mit Ihnen lieber Zuhören  
gequält.

Da braucht Ihnen  
Nur eine kurze  
Zeit.



Ellie  
Walter